nn Die Nahrung der Tiere nn Jede Tierart hat ihre eigenen speziellen Ernährungsgewohnheiten, die auf ihre Lebensweise und ihren Lebensraum abgestimmt sind. nnEinige Tiere sind Fleischfresser, wie Löwen, Wölfe oder Adler. Sie jagen andere Tiere, um sich zu ernähren. Andere Tiere sind Pflanzenfresser, wie Hirsche, Kühe oder Kaninchen. Sie fressen hauptsächlich Gras, Blätter oder Früchte. nnEs gibt auch Allesfresser, die sowohl Pflanzen als auch Fleisch essen, wie Bären, Schweine oder Menschen. nnManche Tiere haben besondere Fähigkeiten, um an ihre Nahrung zu kommen. Vögel bauen Nester,

-ç-

-6-

kouueu. Vielfalt der Lierwelt erleben Generationen die Schönheit und achützen, damit auch zukünftige die Tiere und ihre Lebensräume zu erhalten. Deshalb ist es so wichtig, Gleichgewicht in der Natur zu tragen dazu bei, das wunderbar die Natur ist. Sie alle Die Vielfalt der liere zeigt, wie

tarnen oder zu warnen. auttallige harben, um sich zu laufen sehr schnell. Manche haben fliegen, andere schwimmen oder sichern. Manche Tiere können Fähigkeiten, die ihr Uberleben Jede I ierart hat spezielle

um ihre Eier zu schützen, und manche Fische filtern Plankton aus dem Wasser. nnDie Nahrung der Tiere ist sehr wichtig, damit sie gesund bleiben und ihre Aufgaben in der Natur erfüllen können. Sie sorgt dafür, dass das ökologische Gleichgewicht erhalten bleibt.

Tierarten außer Säugetiere

In der Tierwelt gibt es eine große Vielfalt an Arten, die nicht zu den Säugetieren gehören. Diese Tiere leben in verschiedenen Lebensräumen und haben ganz unterschiedliche Eigenschaften.

Zum Beispiel gibt es die Vögel,

-7-

angepasst naben. an die heilsen Iemperaturen wie Kamele und Echsen, die sich Quallen. In der Wüste gibt es Tiere Wale, bunte Fische und elegante den Ozeanen tummeln sich riesige bunte Vögel und scheue Rehe. In In den Wäldern leben flinke Affen,

eigenen Besonderheiten haben. unzählige Arten, die alle ihre zn qeu yoyen Bergen gibt es leben. Von den tiefen Meeren bis nuterschiedlichsten Lebensräumen liere, die in den Die Natur ist voller wunderbarer

> Melt Die Vielfalt der Tiere auf der

wie Adler, Papageien oder Pinguine. Sie besitzen Flügel, mit denen sie fliegen können, und legen Eier. Vögel haben oft bunte Federn und singen schöne Lieder.

Auch die Reptilien gehören zu den nicht-säugetierartigen Tieren. Dazu zählen Schlangen, Eidechsen, Krokodile und Schildkröten. Sie haben oft schuppige Haut und sind meist kaltblütig, das heißt, ihre Körpertemperatur hängt von der Umgebung ab.

Amphibien wie Frösche, Kröten und Molche leben sowohl im Wasser als auch an Land. Sie

www.minibooks.ch

-8-

Menschen von Bedeutung. nug sing off auch fur den Rolle in den Okosystemen zie sbiejeu eine michtige Katzen, Eletanten und Wale.

Tiere

geschrieben von esilala

-7-

gehoren Menschen, Hunde, pekanntesten Säugetieren Müsten. Zu den über Meere bis hin zu Lebensräumen, von Wäldern in verschiedensten ernähren. Säugetiere leben Milchdrüsen ihrer Mutter qie sie mit Milch aus den ihre Jungen lebend zur Welt, and warmblutig und bringen besitzen Fell oder Haare, gekennzeichnet ist. Sie pestimmte Merkmale l ierklasse, die durch Saugetiere sind eine Allgemeinen

1. Säugetiere im